

Zeitschrift: Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera

Herausgeber: Parkinson Schweiz

Band: - (2016)

Heft: 123: Mobilität - mit Parkinson im öffentlichen Verkehr = Mobilité - Parkinson et transports publics = Mobilità - Parkinson e trasporti pubblici

Rubrik: Selbsthilfegruppen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nach zwei Jahren bereit für eine SHG

Zwei Vorstandsmitglieder von Parkinson Schweiz, die zugleich SHG-Gruppen leiten, vereinen verschiedene Optiken: der Parkinsonbetroffene Daniel Hofstetter und die Angehörige Jacqueline Emery.



Jacqueline Emery
Fotos: zvg



Daniel Hofstetter

Seit bald zehn Jahren ist Jacqueline Emery ehrenamtliche Leiterin der Selbsthilfegruppe «la Riviera» im Kanton Waadt. Sie, die als Angehörigenvertreterin im Vorstand von Parkinson Schweiz sitzt, engagiert sich gerne für die Vorbereitung und Durchführung der alle zwei Monate

stattfindenden Treffen ihrer Gruppe. Da Freiwilligenengagement heute nicht mehr selbstverständlich ist, weiss sie: «Die Nachfolge für die Gruppenleitung werde ich frühzeitig planen müssen.» Dafür könne das soziale Netz genutzt werden, auch dasjenige der anderen Gruppenmitglieder.

Dass eine Nachfolge hauptsächlich über persönliche Kontakte zu finden ist, bestätigt der im Engadin wohnhafte Daniel Hofstetter. Auch er ist Vorstandsmitglied von Parkinson Schweiz, jedoch als Betroffenenvertreter. Der 67-Jährige, der die Parkinsondiagnose vor 20 Jahren erhalten hat, leitet die Bündner SHG-Gruppe seit 15 Jahren.

«Betroffene brauchen etwa zwei Jahre, bis sie bereit sind, in eine SHG einzutreten», sagt Daniel Hofstetter. Jacqueline Emery hat dieselbe Beobachtung gemacht und fügt an, dass es häufig die Angehörigen seien, die eine Selbsthilfegruppe kontaktierten. Dem vereinzelt vorgebrachten Argument, in einer SHG rede man nur über die Krankheit, begegnen die beiden mit dem menschlichen Bedürfnis nach sozialen Kontakten. Beide schätzen den positiven Einfluss des Austausches in der Gruppe auf deren Mitglieder. Jacqueline Emery sagt: «Es ist schön zu sehen, wie die Leute beim Verlassen der Treffen jeweils zufrieden und bestärkt wirken.»

Eva Robmann

Stimmen aus den Selbsthilfegruppen

SHG Jupp Säntis

Am 8. April 2006 fand auf dem Gipfel des Säntis die Gründungsfeier der SHG Jupp Säntis statt. 10 Jahre später, am Samstag, 9. April 2016, lud die Gruppe zur Jubiläumsfeier auf die Schwägalp ein. 65 Gäste kamen, nicht nur Mitglieder und Angehörige, sondern auch der Vorstand des Vereins «Freunde Jupp Säntis». Bruno Vattioni, Geschäftsführer der Säntis Schwebbahn und Sponsor «der ersten Stunde», begrüßte die Anwesenden. Nach dem Nachtessen erzählte Sepp Heeb, wie es vor 10 Jahren zur Gründung der SHG Jupp Säntis kam. Als Jungbetroffener fand er damals kein entsprechendes Angebot. Parkinson Schweiz unterstützte ihn bei der Gründung der Gruppe und vermittelte andere Jungbetroffene. Da alle Gründungsmitglieder von ihrem Wohnort aus den Säntis sahen, wurde der Berg zum Namensgeber der SHG.

Beatrice Yong

SHG Wallisellen

Jeden ersten Mittwoch des Monats trifft sich die Selbsthilfegruppe Wallisellen. Die Mitglieder bringen sich mit ihren

eigenen Erfahrungen aktiv ein und tauschen Informationen aus. Zu einem wichtigen Bestandteil des Jahresprogrammes, das innerhalb der Gruppe erstellt wird, gehören auch Fachinformationen zu verschiedenen Themen, kürzlich etwa die Verkehrssicherheit für Fussgänger. Wissensvermittlung, ergänzt mit eigenen Erfahrungen der Teilnehmenden, wird als unterstützend erlebt und hilft den Betroffenen, den Alltag besser zu meistern. Aber auch der gesellige Teil darf an den Treffen nicht zu kurz kommen. Gründe zum Feiern gibt es immer und die mitgebrachten feinen Kuchen finden Anklang.

Immer im Juli unternimmt die Gruppe eine Reise. Diese führte bei wunderbarem Sommerwetter von Wallisellen übers Säuliamt nach Zug. Während einer Schiffsrundfahrt auf dem Zugersee wurde ein Mittagessen serviert, dabei durfte ein Stück Zuger Kirschtorte natürlich nicht fehlen.

Karin Zindel

SHG Rapperswil-Jona

Schon seit 15 Jahren trifft sich die Selbsthilfegruppe Rapperswil-Jona regelmässig.

Der Gedankenaustausch und die Verbundenheit miteinander helfen, mit Parkinson besser leben zu können. Freude machen die Lottospiele, die durch Kaffee und Kuchen «versüsst» werden. Für die langjährige Leitung dieser Treffen danken wir Anni Hunziker. Das Jubiläum durften wir bei einem Mittagessen im Glarnerland feiern.

Elisabeth Indermaur

Interesse an einer SHG?

Wollen Sie in einer Selbsthilfegruppe mitwirken? Dann kontaktieren Sie uns – wir unterstützen Sie gerne dabei.

Parkinson Schweiz,
Gewerbstrasse 12a, 8132 Egg,
Tel. 043 277 20 77,
ruth.dignoes@parkinson.ch

Suchen Sie eine Selbsthilfegruppe?
Die Adressen der Leitungsteams
aller Selbsthilfegruppen finden Sie
hinten in diesem Magazin.